



Sophos baut seine WiFi-Präsenz weiter aus

Neue Sophos SG Series Modelle mit noch mehr WiFi Security, Leistung und Reichweite; erstmals spezieller Access Point für den Außenbereich

Wiesbaden, 19. März 2015 – Sophos baut seine SG Series Firewall/UTM Appliances sowie seine Wireless Access Points aus und integriert erstmalig den 802.11n Wireless Access Point in seine UTM/Firewall Appliances. Die neue Reihe der Sophos Wireless Access Points wird um Modelle für die Installation auf dem Schreibtisch, an der Wand oder der Decke ergänzt. Mit dem Modell AP100X kommt zudem erstmalig ein speziell für den Außenbereich hinzu. Das Management der Wireless Access Points erfolgt mithilfe der SG Series Appliances und verbindet so den Schutz der Firewall direkt mit den Access Points. Alle neuen SG Series Appliances arbeiten auf Basis der neuesten UTM-Software, mit dutzenden von neuen Features wie etwa verbesserte Wi-Fi Leistung oder Hotspot-Management.

[Statistiken von IDC](#) zeigen, dass der neue 802.11ac Standard kontinuierlich das Wachstum im Enterprise-WLAN-Markt voran treibt und eine wesentlich schnellere Adaption im Vergleich zum 802.11 Standard hat. Eine jüngere Untersuchung von Sophos unter IT-Profis (via SpiceWorks) bestätigt diesen Trend. Rund ein Drittel der Befragten (31%) haben demnach den 801.11ac Standard bereits eingeführt oder planen die Installation innerhalb der nächsten zwölf Monate. Als Schlüsselfaktoren wurden der höhere Datendurchsatz (37%) sowie die bessere Wireless Abdeckung (26%) genannt.

„Unternehmen müssen sicherstellen, dass ihr WiFi den wachsenden Ansprüchen von Nutzern mit mobilen Geräten und bandbreitenintensiven Applikationen entspricht. Der 802.11ac Standard hilft, diese Anforderungen zu erfüllen“, sagt Bryan Barney, Senior Vice President und General Manager Network Security bei Sophos. „Unsere neuen AP 801.11ac Access Points bieten im Vergleich zu den Vorgängermodellen das dreifache an Leistung beim selben Preis-/Leistungsverhältnis. Durch unsere neue UTM Firewall mit integriertem 802.11ac Access Point haben unsere UTM Kunden erstmals über ihre Firewall Zugriff auf den neuesten WiFi Standard.“

Sophos entwickelt seine Wireless Security Features kontinuierlich weiter und präsentiert nun eines der umfangreichsten Voucher-basierten Authentifizierungssysteme auf dem Markt, unter anderem mit Funktionen wie Network Access Control für mobile Geräte. Aus den neuen SG Series mit integriertem Wireless können Kunden unter 16 Modellen wählen. Ebenso wie bei den früheren [Sophos Wireless Access Points](#) werden die neuen AP55- und AP100-Modelle direkt über die Sophos SG Series Appliance administriert.

Die Produktlinie umfasst:

SG 1xx Desktop Firewalls

- SG 105w und SG 115w mit integriertem 802.11n Wireless (bereits erhältlich)
- SG 125w und SG 135w mit integriertem 802.11ac Wireless (Anfang April erhältlich)

AP 100 Access Points

- AP 100, ein 802.11ac Enterprise Access Point für die Tisch- oder Wandinstallation (bereits erhältlich)
- AP 100X, ein IP67 zertifizierter outdoor 802.11ac Enterprise Access Point (bereits erhältlich)
- AP 100C, ein 802.11ac Enterprise Access Point für die Deckeninstallation (Anfang April erhältlich)

AP 55 Access Points

- AP 55, ein 802.11ac Enterprise Access Point für die Tisch- oder Wandinstallation (bereits erhältlich)
- AP 55C, ein 802.11ac Enterprise Access Point für die Deckeninstallation (Anfang April erhältlich)

Zusätzliche Informationen über die Sophos SG Series UTM/Firewall Appliances, inklusive der integrierten Wireless Controller und der kompletten Palette an Wireless Access Points sind unter folgendem Link zu finden: <http://www.sophos.com/de-de/products/unified-threat-management/tech-specs.aspx#start>.

Über Sophos

Mehr als 100 Millionen Anwender in 150 Ländern verlassen sich auf Sophos' Complete-Security-Lösungen als den besten Schutz vor komplexen IT-Bedrohungen und Datenverlust. Sophos bietet dafür preisgekrönte Verschlüsselungs-, Endpoint-Security-, Web-, Email-, Mobile- und Network Security-Lösungen an, die einfach zu verwalten, zu installieren und einzusetzen sind. Das Angebot wird von einem weltweiten Netzwerk eigener Analysezentren, den SophosLabs, unterstützt.

Sophos hat seinen Hauptsitz in Boston, USA, und Oxford, Großbritannien. In Deutschland hat das Unternehmen seinen Hauptsitz in Wiesbaden und ist in Österreich und der Schweiz je an einem Standort vertreten. Weitere Informationen unter www.sophos.de.

Pressekontakt:

Sophos

Jörg Schindler, PR Manager CEEMEA

joerg.schindler@sophos.com, +49-721-25516-263

TC Communications

Arno Lücht, +49-8081-954619

Thilo Christ, +49-8081-954617

Christiane Capps, +49-174-3335550

Ulrike Masztalerz, +49-30-55248198

sophos@tc-communications.de

<http://people.astaro.com/joergschindler/2014-q2-dirty-dozen-by-vol.png>